

Unter dem Lindenbaum

Gedicht von M. Rüthers

F. Eberle
(1853 - 1932)

Andante

Ein Vög - lein sang im
Beim Lin - den-baum vor

mf *dim.* *p*

Lin - den-baum in lau - er Som - mer - nacht, den Tö - nen lau - schend wie im Traum hab'
ei - nem Jahr, da gab sie mir die Hand, bei Lin - den-baum vor ei - nem Jahr die

musicalion
klicken für mehr

ich an sie ge - dacht. Und Blü - ten-duft und Vo - gel-sang, die ha - ben sich ver - eint, mir
Lie - be uns ver - band. Da ruh - te sie an mei - ner Brust be - freit von al - lem Harm, von

wur - de, ach, so weh, so bang, ich ha - be leis' ge - weint, ich ha - be leis' ge - weint.
hei - ßer, sel - ger Lie - bes-lust um - schlang sie fest mein Arm, um - schlang sie fest mein Arm.

mf

23

Und jetzt ruht un-tern Lin-den-baum

mf *dim.* *p*

29

sie, die so schön, so jung, — mir blieb von mei- nem Lie-bes-traum nichts als Er-in-ne-rung.

mf *rit.*

35

Ein Vög-lein sang im Lin-den-baum in lan-ger Som-mer-nacht, — den Tö-nen lau-schend

p *cresc.* *f*

41

wie im Traum hab' ich an sie ge-dacht, — hab' ich an sie ge-dacht.

dim.



Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Unter dem Lindenbaum](#)

Komponist: [F. Eberle](#)

Epoche: 20. Jahrhundert

Thema: .Ohne Thema

Reihe/Zyklus: Lieder (weltlich)

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Einzelinstrument(en)

Arrangement: Solo>X+Klavier

Instrumentierung: Gesang Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1),Klavier = Kl(1)